

Hedge Fund Übersicht Januar 2015

Rendite-Übersicht per 31.12.2014

Zahlen in %

	Q4 2014	2014	2013	3Y R	5Y R	5Y Vol	5Y DD
Multi Strategie							
HFRI Fund Weighted Composite	0.71	3.57	9.14	6.34	4.66	5.19	-8.97
HFRI FoHF Composite Index	0.94	3.35	8.96	5.67	3.29	4.02	-14.63
Aktien							
HFRI Equity Hedge	0.39	2.26	14.28	7.87	4.90	7.56	-13.18
HFRI Emerging Markets	-3.85	-2.33	5.46	4.36	1.72	9.31	-16.48
MSCI AC World TR	0.41	4.15	22.84	14.11	9.18	14.57	-33.34
MSCI Emerging Markets TR	-4.51	-2.19	-2.62	4.03	1.77	18.55	-27.87
Fixed Income							
HFRI Event-Driven	-1.43	1.10	12.50	7.39	6.02	5.18	-9.06
HFRI Distressed/Restructuring	-3.64	-1.07	14.06	7.51	6.47	5.21	-8.68
Citigroup WGBI All Maturities	-1.49	-0.15	-4.00	-0.49	1.95	5.30	-7.67
Barclays Global HY TR	-2.51	0.01	7.33	8.68	8.74	7.84	-8.70
Diversifikation							
HFRI Relative Value	-0.44	4.50	7.07	7.36	7.67	3.05	-4.05
HFRI Macro	3.07	6.37	-0.45	1.91	1.86	4.45	-8.01
Newedge CTA Index	90.2	15.58	-0.16	3.84	3.16	7.15	-12.52

Industrie-Übersicht

Top Trends für 2015

Die wichtigsten Trends, welche Agecroft Partners der Hedge Fund Industrie voraussagt: Höheres Alpha dank sinkender Korrelation und höherer Volatilität. Bessere Performance von kleineren Managern. Wiederum mehr Assets. Vermehrte Verwendung Sozialer Medien durch Hedge Funds und Investoren. [>>> Quelle](#)

Industrie Trends und Allokationen 2015

Prime Services Strategic Consulting von Barclays Bank hat eine Studie zu Hedge Fund Industrie Trends und Allokationsüberlegungen im Jahr 2015 veröffentlicht. Dazu haben sie 450 Investoren befragt, die über USD 1'000 Mrd. in Hedge Funds investiert haben und 40 Manager, die über USD 200 Mrd. an Hedge Fund Assets verwalten. [>>> Email](#)

Fundbase mit FINMA Zulassung

Fundbase hat für ihre Hedge Fund Plattform die FINMA Zulassung für die Vertretung und den Vertrieb von ausländischen Kapitalanlagen erhalten. Um das neue Geschäftsfeld aufzubauen, hat Fundbase Lilian Klose-La Scalea als Managing Director eingestellt. [>>> Quelle](#)

10 Jahre Global Alpha Strategies

Vor zehn Jahren wurde der Fund of Funds UBS (CH) Global Alpha Strategies aufgelegt. Der Fund dient als gutes Beispiel für den Erfolg einer diversifizierten Hedge Fund Strategie. In den vergangenen zehn Jahren hat er besser rentiert als der MSCI World und dies mit einem Drittel der Volatilität. [>>> Quelle](#)

Anlagenotstand: Hedge Funds profitieren

Am Ende des dritten Quartals verwalteten Hedge Funds gemäss HRF USD 2820 Mrd. Peter Meier, Professor an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), führte das Wachstum bei Hedge Funds und anderen alternativen Anlagen auf die Suche der Investoren nach Rendite zurück. Die negativen Renditen im Fixed Income Bereich zwingen speziell die Pensionkassen, sich nach anderen Anlagelösungen mit kalkuliertem Risiko umzusehen. [>>> Quelle](#)

Risikobereitschaft der Pensionskassen steigt

Gemäss einer Studie der Economist Intelligence Unit erwägen weltweit mehr als drei Viertel der Pensionskassen in den nächsten drei Jahren höhere Anlagerisiken einzugehen. Bei alternativen Anlagen plant knapp ein Drittel der Manager, die Netto-Engagements zu erhöhen. [>>> Quelle](#)

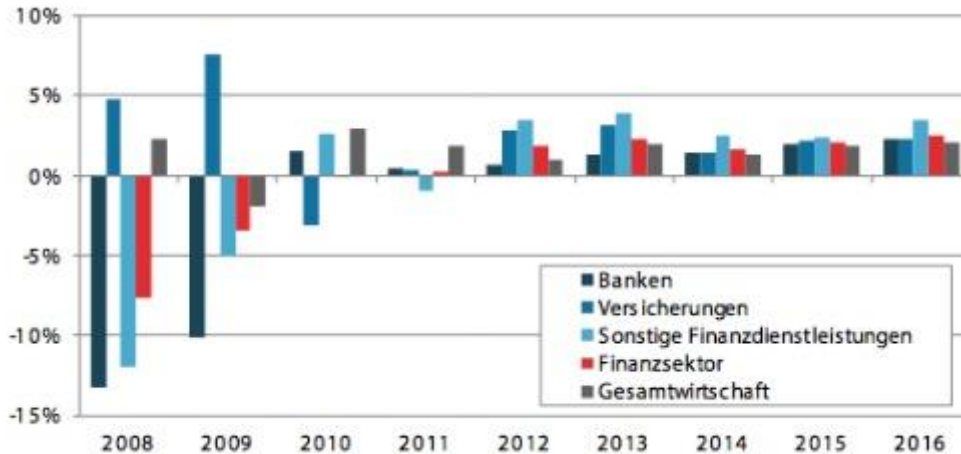
GAM übernimmt Alternative Beta Partners

GAM übernimmt Alternative Beta Partners, um den Bereich alternativer Risikoprämien aufzubauen. Lars Jaeger hat den Beta-Ansatz bei Partners Group weiterentwickelt und sich selbständig gemacht, als Partners Group dieses Geschäftsfeld aufgab. Alternative Beta Partners wird als Firma aufgelöst und das Team vollständig in GAM integriert. Die bestehenden Produkte wurden liquidiert und die Assets zurück-gegeben. [>>> Quelle](#)

Studien / Research

Zürcher Finanzplatz: Pfäffikon soll's richten

Eine Studie der Ökonomen des Basler Wirtschaftsforschungsinstituts BAK Basel Economics kommt zum Schluss, dass insbesondere die Anbieter von «sonstigen Finanzdienstleistungen» – etwa Hedge Funds und Private Equity Firmen – in den nächsten Jahren zu den Wachstumsturbos in der Finanzplatzregion Zürich avancieren werden (Grafik unten: Wachstumsraten Bruttowertschöpfung in Prozent).



Martin Eichler, Chefökonom beim BAK Basel erwartet das stärkste Wachstum kurzfristig von der kleinsten Branche des Finanzsektors, den sonstigen Finanzdienstleistungen. Für 2015 erwartet er dort Wachstumsraten von 2,4 Prozent, 2016 gar von 3,5 Prozent. Zum Vergleich: Für die Banken lautet seine Prognose für dieselben Zeitabschnitte 2 und 2,3 Prozent.

Wie werden sich die Hedge Funds verhalten, wenn eine neue grössere Marktkorrektur eintreten würde?

Donald A. Steinbrugge von Agecroft Partners, einer globalen Hedge Fund Consulting und Marketing Firma, hat sich in einem Artikel mit dieser Frage beschäftigt. Mit historisch tiefen Zinsen sowie Aktienmärkten, die über dem historischen Durchschnitt notieren, ist solch ein Event nicht auszuschliessen. Steinbrugge folgert, dass die Auswirkungen für die Hedge Fund Industrie ganz anders als 2008 wären, da diese strukturell viel stabiler geworden ist. Dies würde zu signifikant weniger Rücknahmen und einer Vermeidung eines kompletten Einbruchs von Zeichnungen führen. Die Gründe dafür:

- Die Investorenbasis hat sich fundamental verändert. Pensionskassen waren über die letzten Jahre die grossen Investoren in Hedge Funds.
- Es wird deutlich weniger Leverage verwendet.
- Die Liquiditätskonditionen stimmen besser mit der Liquidität der unterliegenden Anlagen überein.
- Die Regulierung des Sektors hat die Sicherheit deutlich erhöht (Möglichkeit der UCITS).

Bitte schreiben Sie uns eine kurze [Email](#), falls Sie eines der erwähnten Dokumente interessiert.

Crossbow / Primores

Trip Report: Morgan Stanley Konferenz in Paris

Crossbow hat im Oktober 2014 an der Morgan Stanley Konferenz in Paris teilgenommen und viele interessante Manager getroffen. Morgan Stanley ist neben Goldman Sachs der grösste und wichtigste Prime Broker für Hedge Fund Manager. Der Bericht kann bei Crossbow über die Webseite www.cb-partners.com bestellt werden.

Crossbow baut im Rohstoffbereich aus

Rohstoffanlagen haben in den letzten Jahren meistens negativ rentiert und eine Besserung ist beim langsamen globalen Wachstum und dem zusätzlichen Angebot durch neue Fördermethoden noch nicht abzusehen.

Crossbow Partners AG verstärkt ihr Team auf den 1. Februar 2015 mit zwei ausgewiesenen Rohstoff-Spezialisten, die mit ihrem Fund - trotz widrigem Umfeld - in den letzten Jahren konstant attraktive, positive Renditen erwirtschaftet haben.

Wir sind der Meinung, dass sich Investoren in den Bereichen Rohstoffe und Obligationen von den gängigen long-only Benchmarks lösen müssen, um in den nächsten Jahren gute Renditen erzielen zu können. Dies kann über Nischenstrategien erreicht werden (Alternative Quote), was bislang aber noch wenig genutzt wird. Interessante Lösungsansätze werden auf unserer Webseite www.cb-partners.com übersichtlich dargestellt.